

## Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 6. September, zum ersten Male: Manfred der Hohenstaufe, Trauerspiel in 5 Acten von G. D. Marbach.

**Concert-Anzeige.** Unterzeichnete beehren sich einem geehrten Publicum die Anzeige zu machen, daß sie Donnerstag, den 8. Septbr., ein großes Concert unter gütiger Mitwirkung der Damen Franchetti-Walzel und Günther im Saale des Hôtel de Pologne veranstalten werden.

Programm: Ouverture, Concertino für Clarinette von C. M. von Weber, geblasen von Ernst Rakemann, Arie aus Sargin, gesungen von Madame Franchetti-Walzel (mit obligater Clarinettenbegleitung), Romanze und Rondo von Chopin, vorgetragen von Louis Rakemann. 2ter Theil: Adagio und Allegro für Clarinette von Mozart, die guten und die bösen Freier, Gedicht von Saphyr, gesprochen von Fräulein Günther, Variationen für Clarinette und Pianoforte, Arie von Paccini, gesungen von Madame Franchetti-Walzel, Concertsatz für Pianoforte von Raffbrenner.

Billetts à 12 Gr. sind zu haben in den Musikalienhandlungen der Herren Hofmeister und Probst-Ristner, an der Casse ist der Preis 16 Gr.

Ernst Rakemann.  
Louis Rakemann.

**Auction.** Wohnungsveränderung halber sollen Montag, den 5. Sept. d. J., und folgende Tage bis Donnerstag den 8. Sept. d. J., im ersten Stocke des Gasthofs zum goldenen Horne alhier eine ansehnliche Menge eleganter Mobilien, Wirthschaftsgeräthschaften aller Art, Glaswerk, Steingut u. s. w., auch mehre gute Reit- und Kutschperde nebst Wagen und Geschirre früh von 9 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr versteigert werden durch

Gustav Noack, requir. Notar.

**Anzeige.** Bei Joh. Fr. Hartknoch in Leipzig ist so eben erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

### Erzählungen von der Verfasserin der Lotosblätter.

Inhalt: Die schwarze Dame.  
Der Leibeigene.  
Eugeniens Traum.

8. in Umschlag geheftet 1 Thlr.

 **Etwas Span-Nagel-Neues zum Belachen und Beifallnicken** für vielerlei Stände, unter dem Titel: „Haargetreues Bild des blühenden Gewerbszustandes in Krähwinkel“, das Exemplar 1 Gr., ist so eben erschienen und zu haben: 1) bei Herrn Buchbindermeister Bierlig unterm Rathhause, 2) bei Madame Grimm unter den Colonnaden und beim Herrn Antiquar Dederich, Petersstraße Nr. 70.

### Bekanntmachung.

In Gemäßheit des Statuts vom 3. Septbr. 1831, §. 3. und 7., scheiden aus dem Collegio der Herren Verordneten bei der Wohlthät. Kramer-Innung zwei derselben, Herr Munkelt und Herr Carl Hänel v. Kronenthal, der Anciennetät nach und Herr Lücke wegen seiner Wahl zum Kramermeister aus und sind drei andere Herren Innungsverordnete im bevorstehenden Quartale Crucis zu wählen. Solches und daß letzteres

den 14. September d. J.

abgehalten wird, macht hiermit in Folge von §. 4. desselben Statuts der Unterzeichnete bekannt.  
Leipzig, am 5. Septbr. 1836. D. Motheß, Kramerconsulent.

**Bekanntmachung.** Im Laufe dieser Woche können die mir zur Einzahlung übergebenen Interims-Quittungen zu

### Potschappeler Steinkohlenwerks - Actien

abgeholt werden. Zugleich bemerke ich auf mehre jüngst geschehene Anfragen, daß ich von diesen Actien, die außer der Jahresdividende vom bevorstehenden Michaelitermine 1836 an schon 4% Zinsen vom Einschusse gewähren, wiederum einige zu billigem Cours verkaufen kann.

Der Prospectus liegt bei mir zur Ansicht bereit.

Gustav Kus, Grimma'sche Gasse Nr. 758.